

2. Dich Maria, Schmerzensreiche, / ehrt das Volk an diesem Ort. /
Auf dem Schoß in Todesbleiche, / trägst den Sohn ohn' Klagewort.

3. Niklaus geht auf steingen Pfaden, / hin zu deinem heiligen Bild, /
pilgernd dankbar für die Gnaden, / die du schenktest, Mutter mild.

4. Eine Kerze unter Schmerzen / trägt er hin an diesen Ort. /
Er weiht sie mit frohem Herzen, / dir, o Gnadenmutter, dort.

5. Darum kommen unter Klagen / betend Pilger heut zu dir. /
Siehe gnädig ihre Plagen, / hilf o Mutter, hilf auch mir.

6. Manch Beträngter ruft in Nöten, / Schmerzensmutter, zu dir laut. /
Nicht vergeblich ist sein Beten, / selig wer auf dich vertraut!

7. Einst dein Sohn ging kreuzbeladen / in sein Reich der Herrlichkeit. /
Hilf, daß wir auf Heilandspfaden, / gehen ein zur Seligkeit.

8. Christi Kreuz, Mariä Schmerzen, / laßt uns ehren inniglich. /
Stechen Dornen hier die Herzen, / Rosen blühn dort ewiglich!

9. Bischof Julius hat erbaut, / Kirch und Kloster dir zur Ehr. /
Kommt, ihr Gläubigen, und schauet, / dort die Richtigkeit der Lehr.

Gültigkeit

10. Drücke Mutter Jesu Wunden, / tief in unsre Herzen ein., /
laß sie uns in Leidensstunden, / Hilfe, Trost und Labsal sein.